## Inhalt

1 1.1	Die Entstehungsgeschichte des Romans 7
	Pläne und erste Arbeitsphase 7
1.2	Die späte Arbeitsphase 14
2	Die Romanstruktur 18
2.1	Die Parodie des Bildungsromans 18
2.2	Lehrjahre (1. Buch) 21
2.3	Wanderjahre (2. Buch) 26
2.4	Meisterjahre (3. Buch) 29
2.5	Pläne zur Fortsetzung des Romans 32
3	Krulls Rollen 35
3.1	Krull als pícaro 35
3.2	Krull als Künstler 37
3.3	Krull als göttliches Kind 41
3.4	Krull als Faust 45
3.5	Krull als Narziss 46
4	Figuren um Krull 49
4.1	Ein Spiegelbild: Andromache 49
4.2	Ein Kontrastbild: Madame Houpflé 51
4.3	Ein Opfer: Kilmarnock 53
4.4	Ein Helfer: Marquis de Venosta 54
4.5	Der göttliche Vater: Kuckuck 55
5	Motive 58
5.1	Schlaf 58
5.2	Welttheater 59
5.3	Theaterwelt 62
5.4	Reise und Abenteuer 64
5.5	Allsympathie 66
6	Das Fest der Erzählung 68
6.1	Der hochstapelnde Erzähler 68
6.2	Der Autor und der Erzähler 69

6.3 Die montierte Welt 71

6.5	Das Schelmenstück der Parodie 74
6.6	Stilproben 75
6.6.1	Rhetorik des Epigonen 75
6.6.2	Der Sieg der Form über das Chaos 79
6.7	Schreibweisen der Ironie 81
6.8	Beziehungsgewebe 85
	Unterrichtshilfen
	1 Didaktische Aspekte 89
	2 Unterrichtsreihen 90
	3 Unterrichtssequenz 91
	4 Klausurvorschläge 104
	5 Materialien 107
	Anhang
	Anmerkungen 118
	Literaturyerzeichnis 121

Der betrogene Leser 73

Zeittafel zu Leben und Werk 126

6.4